Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

TTC Burgkunstadt : TTC Rödental
Samstag, 05.11.2022, 17:05 Uhr

Pol macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC Burgkunstadt im Spiel der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) gegen den TTC Rödental endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 11:5, 4:11, 11:5, 11:9 siegten Eideloth / Pol gegen Schwadtke / Kreuz und gaben dabei nur einen Satz ab. Ohne Satzgewinn für Linz / Nidetzky verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Drotleff / Jahn. Eher wenig Gegenwehr bekamen Kern / Klieme am Nachbartisch beim 3:0 von Grambs / Weisser. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Erfolg von Manuel Eideloth gegen Benjamin Jahn konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Ricco Linz eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Ricco Linz gewann gegen Hannes Drotleff mit 3:2. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Das folgende Einzel zwischen Stefan Kern und Oliver Grambs, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete dagegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Gerald Nidetzky seinem Gegner Jan Schwadtke letztlich beim 6:11, 10:12, 11:9, 6:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sven Pol hatte im Spiel gegen Christian Kreuz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Niklas Weisser war für Niklas Klieme letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Manuel Eideloth war in der Partie gegen Hannes Drotleff nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Auf Messers Schneide stand daraufhin das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Ricco Linz und Benjamin Jahn, ehe sich der Spieler des TTC Burgkunstadt mit 3:2 durchsetzen konnte. Nur einen Satz verlor Stefan Kern beim 11:6, 3:11, 12:10, 11:9 gegen Jan Schwadtke und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Deutlich nach Sätzen war indes die Drei-Satz-Pleite von Gerald Nidetzky gegen Oliver Grambs, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Der Start in die Partie hätte für Sven Pol besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Niklas Weisser noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Burgkunstadt nun ein Punktekonto von 9:1 Punkten auf, während der TTC Rödental vor dem nächsten Spiel, das am 12.11.2022 gegen den TSV Zell ansteht, 6:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Burgkunstadt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den FC Adler 1919 Weidhausen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (20:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TTC Burgkunstadt

Doppel: Eideloth / Pol 1:0, Linz / Nidetzky 0:1, Kern / Klieme 1:0

Einzel: M. Eideloth 2:0, R. Linz 2:0, S. Kern 1:1, G. Nidetzky 0:2, S. Pol 2:0, N. Klieme 0:1

TTC Rödental

Doppel: Drotleff / Jahn 1:0, Schwadtke / Kreuz 0:1, Grambs / Weisser 0:1

Einzel: H. Drotleff 0:2, B. Jahn 0:2, J. Schwadtke 1:1, O. Grambs 2:0, N. Weisser 1:1, C. Kreuz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (20:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").